

Die natürliche Familie der Gürtelthiere (Dasypodes).

II. Abtheilung.

Von dem w. M. Dr. Leop. Jos. Fitzinger.

6. Gatt.: Gürtelthier (Dasypus).

Der Schilderpanzer ist knöchern, vollständig mit dem Leibe verwachsen, in seiner Mitte mit 7—10 beweglichen Gürteln versehen und am Hintertheile des Leibes gewölbt. Zwischen den einzelnen Schildchen des Panzers treten einige kurze Borstenhaare hervor. Die Ohren sind nahe nebeneinander gestellt, gross und lang. Die Vorderfüsse sind vierzehig, die Hinterfüsse fünfzehig, die Zehen der Vorder- und Hinterfüsse frei. Die Sohlen sind mit Schildehen bedeckt, die Fersen nicht vorspringend. Der Schwanz ist lang oder mittellang, nach rückwärts gerichtet, steif und gepanzert. Vorder- und Eckzähne fehlen. Die Backenzähne sind walzenförmig und nur wenig zahlreich.

Zahnformel: Vorderzähne $\frac{0}{0}$, Eckzähne $\frac{0}{0}$, Backenzähne $\frac{7-7}{7-7} - \frac{9-9}{9-9} = 28-36$.

1. Das kurzschwänzige Gürtelthier (*Dasypus hybridus*).

D. zonis mobilibus 7, seriebus transversalibus scutellorum clypei scapularis in medio 14—16, in lateribus 19, lumbaris 14—16; cauda mediocri, dimidio corpore paullo longiore, in basali